

## Bermischte Anzeigen.

„Berliner Wespen.“  
Inserate.

[18883.]

Diesemigen Buchhandlungen Deutschlands und des Auslandes, welche Gelegenheit haben, uns für den seit dem 1. Juni d. J. eröffneten Inseratentheil dieses beliebten humoristischen Wochenblattes, der von der Verlagsbuchhandlung unserer ausschließlichen Regie vertraut worden ist, aus ihrem Kundenkreise

## Inserate aller Art

zu überweisen, erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß wir von dem Ordinär-Preis von 6 Ngr für die vierfachgespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum

## 10 % Rabatt

in Abzug bringen. — Da das Blatt in Berlin schon Freitag-Morgen zur Ausgabe gelangt, so müssen Annoncen, welche in der nächsten Nummer erscheinen sollen, spätestens am Mittwoch früh bei unserm Berliner Hause (Leipziger Straße 46), bei unsern übrigen Häusern 1—2 Tage früher eintreffen.

Den 20. Juni 1870.

## Haasenstein &amp; Vogler.

Berlin, Hamburg, Leipzig, Frankfurt a/M., Breslau, Köln, Stuttgart, Wien, Dresden, Prag, Basel, (St. Gallen), Genf, (Lausanne), Zürich.

## Uebersetzungsanzeige.

[18884.]

Von dem Werke:

Il Processo Galilei riveduto sopra documenti di nuova fonte dal Prof. Comm. Silvestro Gherardi, Segretario generale ind. Ministro interino dell' Istruzione pubblica a Roma nel 1849. Firenze 1870.

welches Mitte Juli in Italien in sehr kleiner Auflage zur Ausgabe gelangt, hat der Unterzeichnete schon jetzt das Manuscript und das alleinige Uebersetzungsrecht für Deutschland erhalten. Das Werk, nach den Originalurkunden der Inquisition, die dem Verfasser als Unterrichtsminister während der römischen Revolution 1849 vollständig zu Gebote standen, gearbeitet und auf dieses Institut ein ganz neues Licht werfend, wird nicht verfehlen, im höchsten Grade Aufsehen zu machen. Es bildet zugleich eine höchst wichtige Ergänzung zu allen Lebensbeschreibungen Galilei's, vorzugsweise zu Th. H. Martins. Galilé, les droits de la science etc. Verleger, die wegen Uebernahme des Verlags einer Uebersetzung mit dem Unterzeichneten in Unterhandlung zu treten wünschen, mögen sich direct an denselben wenden.

Eborn, 15. Juni 1870.

M. Curze, Gymnasiallehrer.

[18885.] Unterzeichnete Buchhandlung hat gute Verwendung für Glisches aus der biblischen Geschichte, Bibelbilder und Alterthümer im Allgemeinen und hebt gef. Offerten entgegen. Ebenso werden Verleger von illustrierten Ausgaben von Bunyan's pilgrim's progress ersucht, ihre Bedingungen, zu welchen sie die Glisches abgeben könnten, unter Einbringung eines Exemplares mitzutheilen.

London, 110 Leadenhall-Street.

A. Siegle.

## Lehrer-Kalender

für  
die Provinz Hannover.

IV. Jahrgang pro 1871.

Herausgegeben vom Vorstand der Lehrer-  
Wittwen- u. Waisen-Kasse etc.

[18886.]

Obiger Kalender erscheint demnächst in seinem vierten Jahrgang, und halte solchen den Verlegern zur Insertion bestens empfohlen.

Da dieser gut eingeführte Kalender auch diesmal zum größeren Theil der Auflage durch Subscription den Lehrern zugeht, so ist der Erfolg zweifellos.

1 Seite à 36	Corpus-Zeilen 5 f.		
1/2 " à 18	" " "	2	22 1/2 Ngr.
1/3 " à 12	" " "	1	20 " "
1/4 " à 9	" " "	1	10 " "

à Zeile 5 Egr.

Harburg u. Uelzen, am 15 Juni 1870.

Gustav Eitan.

[18887.]

J. Schneider,

Buchhandlung, Buchdruckerei  
in Mannheim,

empfehle seine neu und zweckmäßig eingerichtete Buchdruckerei zu Aufträgen aller Art.

Besorgt Inserate und Beischlüsse für folgende Zeitschriften seines Verlages:

**Neue Badische Landes-Zeitung**, damit verbunden der Mannheimer Anzeiger und das Straßenplakat. XVI. Jahrg. Erscheint zweimal täglich. Aufl. 7200. Inf.-Preis pr. Petitzeile 1 1/4 Ngr.

**Kurze Berichte** über die neuesten Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen im Gebiete des Gewerbewesens, des Handels und der Landwirthschaft. Herausg. v. Dr. J. Burger. IX. Jahrg. Monatlich 1 Nummer. 4. Aufl. 2000. Preis jährlich 20 Ngr. Inserate die Petitzeile 1 Ngr.

**Berichte** über Ackerbau, Weinbau, Gartenbau, Viehzucht und landw. Gewerbe. Nebst landwirthschaftlichem Literaturblatt. Herausgegeben von Dr. H. K. Schneider u. P. Heramer. XV. Jahrgang. Monatlich eine Nummer. 4. Aufl. 1750. Preis jährlich 20 Ngr. Inserate die Petitzeile 1 Ngr.

**Offizieller Theaterzettel** des Gr. Hof- und Nationaltheaters mit belletristischer Beigabe „Der Zwischenakt“. Wöchentlich 4 Nummern. Aufl. 3000. Preis monatlich 2 Ngr. Inserate die Petitzeile 1 Ngr.

Bei Nennung meiner Firma gewähre von den Insertionsgebühren 25 % Rabatt. — Sämmtliche Blätter liefern Recensionen, daher mir die Einsendung von Recensions-exemplaren erwünscht ist.

[18888.] Hoffmann & Campe in Hamburg ersuchen um Einsendung von Katalogen im Preise herabgesetzter Reisebeschreibungen, Romane und anderer belletristischen Werke.

Verlegern landwirthschaftlicher Werke und populärer Schriften

[18889.] empfehle ich zur Insertion ihrer Artikel den in meinem Verlag erscheinenden landwirthschaftlichen Kalender:

## Der Bauernfreund.

Zu Nutz und Lehre des Bauern-  
standesherausgegeben von  
Fris Mählerlin.

3. Jahrgang. 1871. Auflage 10,000.

10 Bogen. 4. Preis 4 Ngr, 12 fr.

Es wird dieser Kalender durch die königl. Centralstelle für die Landwirthschaft auf das wärmste empfohlen und von sämmtlichen landwirthschaftlichen Vereinen in Württemberg zur Verteilung an ihre Mitglieder in Partien bezogen, so daß Inserate gerade in denjenigen Kreisen am meisten gelesen werden, welche die Fortschritte der Landwirthschaft und die einschlägige Literatur mit größtem Interesse verfolgen und somit diesen Inseraten ein Erfolg im voraus gesichert ist.

Ich berechne die 4spaltige Nonpareillezeile, 4 Centimeter breit, oder deren Raum mit nur 2 1/2 Ngr netto baar, und bitte mir Aufträge möglichst bald zu übersenden, indem ich nur einen bestimmten Raum für Inserate reserviren und bei späterem Eingang für eine Aufnahme nicht garantiren kann.

Stuttgart, im Juni 1870.

Albert Koch.

Zur Notiz für den preussischen  
Sortimentshandel.

[18890.]

Hinsichtlich des Verzeichnisses der in Preußen steuerpflichtigen Zeitschriften für 1870 in Nr. 8 des Börsenblattes machen wir zur Vermeidung von Mißverständnissen wiederholt die Mittheilung, daß die entfallende Stempelsteuer für die fliegenden Blätter von uns mit dem Haupt-Steueramte zu Berlin direct verrechnet wird, daher der Steuerzuschlag weder dem Buchhandel noch den Abonnenten zur Last fällt.

München.

Braun &amp; Schneider.

E. Jung-Treuttel in Paris und  
Leipzig

[18891.] empfiehlt sich zur schnellsten und billigsten Versorgung

## französischen Sortiments.

Handlungen, welche in regelmäßiger Verbindung mit mir stehen, stelle ich die hervorragendsten Novitäten der französischen Literatur zur Verfügung und bitte ich, behufs specieller Vereinbarung sich an mein Leipziger Haus zu wenden.

Paris u. Leipzig, 1870.

E. Jung-Treuttel.

[18892.] Zu Inseraten empfehle ich folgende Zeitschriften meines Verlags:

**Der Weidmann.** Blätter für Jäger etc.**Journal für Bauhandwerker** etc.**Illustriertes Correspondenzblatt f. Handelsgärtnerei** etc.

pro Spaltezeile 2 Ngr mit 20 % Rabatt.

Leipzig.

Carl Minde.